

2863 - 429

Claus Melter

Rassismuserfahrungen in der Jugendhilfe

Eine empirische Studie zu Kommunikationspraxen
in der Sozialen Arbeit



Waxmann Münster / New York
München / Berlin

Inhalt

Danksagung	11
Einleitung	13
1. Grundlegende Begriffe und Konzepte	18
1.1 Rassismen.....	18
Exkurs zu Rassismus und Macht	20
Exkurs Stabilisierung und Überschreiten der „colorline“ bzw. der „nationalline“	28
1.2 Rassismuserfahrungen.....	32
1.3 Von ‚Interkulturalität‘ zum Modell subjektiver Zugehörigkeiten	36
1.4 Zugehörigkeitsfragen	40
1.5 Personen mit ‚Immigrationshintergrund‘/ ‚Schwarze Deutsche‘	40
1.6 Personen, die als ‚deutsch‘ angesehen werden, ‚Deutsche‘	41
1.7 Hybridität	42
2. Forschungen zu Rassismus, Rechtsextremismus und Immigration in Deutschland.....	44
2.1 Rechtsextremismusforschung	45
2.2 Inhalte der Rechtsextremismusforschung	48
2.3 Erklärungsansätze der Rechtsextremismusforschung	50
Exkurs zur Auseinandersetzung mit dem Holocaust	54
2.4 Beispiele der Rassismusforschung in der BRD	58
2.5 Diskurse des Rassismus in Deutschland	71
2.6 Migration aus und nach Deutschland.....	82
3. Jugendhilfe	94
3.1 Aspekte zur historischen Entwicklung der Sozialen Arbeit.....	94
3.2 Migrationssensible und rassismuskritische Jugendhilfe?.....	103
3.3 Die Rechtssituation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	108
3.4 Aspekte zur Professionalität und Qualität Sozialer Arbeit	120
4. Das Forschungsdesign und die Forschungsmethoden.....	130
4.1 Zur Rolle eines ‚weißen‘ Rassismusforschers	130
4.2 Methodologische Aspekte	131
4.3 Zugang zum Forschungsfeld und den InterviewpartnerInnen	142
4.4 Die Interviewleitfäden.....	145
4.5 Die Auswertung und Darstellung der Interviews.....	146
5. Der Jugendliche Baran und der Pädagoge Sven	148
5.1 Analyse der Lebenssituation von Baran unter besonderer Berücksichtigung von Rassismuserfahrungen	148
5.2 Einzelinterview mit dem Pädagogen Sven.....	163
5.3 Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Einzelinterviews	170
5.4 Das Paarinterview mit Baran und Sven	170
5.5 Gesamtzusammenfassung	178

6.	Der Jugendliche Simon und der Pädagoge Ulrich	180
6.1	Einzelinterview mit dem Jugendlichen Simon.....	180
6.2	Der Pädagoge Ulrich.....	183
6.3	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Einzelinterviews.....	185
6.4	Das Auswertungs- und Paarinterview.....	186
6.5	Verhältnis der Einzelinterviews zum Paarinterview.....	188
6.6	Gesamteinschätzung.....	189
7.	Der Jugendliche Yussuf und die Pädagogin Karin	190
7.1	Das Einzelinterview mit Yussuf.....	190
7.2	Das Einzelinterview mit der Pädagogin Karin.....	193
7.3	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Einzelinterviews	198
7.4	Das Paarinterview	198
7.5	Gesamteinschätzung.....	207
8.	Der Jugendliche Gino und der Pädagoge Olaf.....	208
8.1	Der Jugendliche Gino.....	208
8.2	Der Pädagoge Olaf.....	213
8.3	Die beiden Einzelinterviews im Vergleich	219
8.4	Das Paarinterview	220
8.5	Validierungsinterview mit dem Pädagogen Olaf.....	226
8.6	Gesamteinschätzung.....	227
9.	Der Jugendliche Timo und der Pädagoge Bastian	228
9.1	Der Jugendliche Timo	228
9.2	Der Pädagoge Bastian	236
9.3	Auswertungsinterview mit dem Pädagogen Bastian.....	243
9.4	Aspekte des Einzelinterviews mit Frau R.	243
9.5	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Einzelinterviews	244
9.6	Validierungsinterview mit dem Pädagogen Bastian	246
9.7	Validierungsinterview mit dem Jugendlichen Timo und seiner Mutter.....	246
9.8	Gesamtzusammenfassung	246
10.	Der Jugendliche Cem und der Pädagoge Mehmet	247
10.1	Einzelinterview mit dem Jugendlichen Cem.....	247
10.2	Einzelinterview mit Betreuer Mehmet.....	251
10.3	Das Paarinterview mit dem Jugendlichen Cem und dem Pädagogen Mehmet...255	
10.4	Gesamteinschätzung.....	262
11.	Ein Kontrastbeispiel aus einer stationären Einrichtung für männliche unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	264
11.1	Der Jugendliche Kawe	264
11.2	Der Pädagoge Omid.....	266
11.3	Das Paarinterview mit dem Jugendlichen Kawe und dem Pädagogen Omid269	
12.	Von Einzelpersonen und Gruppen gegenüber den Jugendlichen ausgeübter Alltagsrassismus	272
12.1	Als ‚anders‘, ‚fremd‘ und nicht dazugehörig definiert zu werden	272
12.2	Erlebte physische rassistische Übergriffe	273

12.3	Erlebte rassistische Beleidigungen und Ausgrenzungen und die Interpretationen und Handlungen der Jugendlichen	277
12.4	Unterschiedliche Phasen der Zugehörigkeitsverortung	281
13.	Von den Jugendlichen erlebter institutioneller Rassismus.....	284
13.1	Aufenthaltsrechtliche Unsicherheiten und deren Folgen	284
13.2	Die Positionierung der Jugendlichen zu Rassismus in der Schule.....	287
13.3	Institutioneller Rassismus durch Polizei und Justiz	289
14.	Die Kommunikation zwischen Jugendlichen und PädagogInnen	293
14.1	Kommunikation über Zugehörigkeitsfragen	293
14.2	Mit wem und wie die Jugendlichen (nicht) über ihre Rassismuserfahrungen sprechen	295
14.3	Die (fehlende) Kommunikation zwischen PädagogInnen und Jugendlichen über Rassismuserfahrungen	297
14.4	Zur Nicht-Thematisierung von Alltagsrassismus, der durch Polizei und Justiz ausgeübt wird	302
14.5	Wie durch die Schule ausgeübter Rassismus (nicht) thematisiert wird	305
14.6	Das Wissen der PädagogInnen über von Einzelpersonen und Gruppen ausgeübten Alltagsrassismus.....	305
14.7	Sekundärer Rassismus.....	311
14.8	Einordnung der Ergebnisse in die Forschungslandschaft	314
15.	Fazit und Ausblick	319
16.	Empfehlungen für die Jugendhilfe- und Rassismusforschung sowie für die Soziale Arbeit	324
17.	Literatur- und Quellenverzeichnis.....	327